

Fußball: CL-Jagdszenen

Valencia. Nach den Jagdszenen im Anschluß an das Achtelfinal-Rückspiel in der Champions League zwischen dem spanischen Erstligisten FC Valencia und Italiens Meister Inter Mailand (0:0) hat die UEFA am Mittwoch ein Disziplinarverfahren gegen beide Teams eingeleitet. Nachdem Valentias Carlos Marchena nach einem Wortgefecht Mailands Nicolas Burdisso übel getreten hatte, waren am Mittelkreis blitzschnell fast alle Spieler in Handgreiflichkeiten verwickelt. Daraufhin stürmte Valentias Auswechselspieler David Navarro das Feld und brach nach Angaben von Inter-Coach Roberto Mancini dem Argentinier Burdisso das Nasenbein. Der deutsche Schiedsrichter Wolfgang Stark (Ergolding) stand den Tumulten, die sich auch noch in den Katakomben des Stadions fortsetzten, hilflos gegenüber. Valencia ist trotzdem weiter. Ebenso Chelsea (2:1 gegen Porto), FC Liverpool (0:1 gegen Barca, aber 2:1 im Hinspiel) und AS Rom (2:0 in Lyon).

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82751.fußball-cl-jagdszenen.html>